



Liebe Kunst-, Kultur- und Fachwerkliebhaber:innen,

herzlich willkommen zur August-Ausgabe unseres Denkmalkunst-Kunstdenkmal-Newsletters!

In dieser Ausgabe:

- Helfer:innen-Treffen im Geschwister-Scholl-Haus am 18. September um 19 Uhr
- Noch Gastgeber:innen für Künstler:innen gesucht
- Premiere: DKKD-Fans sind erstmals mit einem Haus dabei
- Der Vorstand sagt: Danke, Danke, Danke!
- Trickfilm-Workshop – es sind noch einige Plätze frei
- Wendeheft zu DKKD
- Schlag den Fehlerteufel

Wir wünschen euch viel Freude beim Lesen!

Euer DKKD-Team

Wir brauchen Euch! Helfer:innen-Treffen im Geschwister-Scholl-Haus

Ohne Euch läuft gar nichts. Am Freitag, den 18. September um 19 Uhr, findet das große **Helfer:innen-Treffen fürs Festival** im Geschwister Scholl Haus statt. Wir wollen mit Euch die **Aufgaben** besprechen, mögliche **Verbesserungen** berücksichtigen, die Möglichkeit bieten, dass sich Erfahrene mit Newcomern **austauschen** und Details **planen**. Da wir Eure Zeit nicht übermäßig strapazieren wollen, setzen wir das Treffen mit strammen eineinhalb Stunden fest. Auch wenn es viele Punkte auf der Tagesordnung abzuarbeiten gibt, wollen wir bei aller konsequenten Arbeit doch auch einen gemütlichen Rahmen schaffen,



damit Ihr **in Festivalstimmung** kommt. Wer sich bisher noch nicht für einen konkreten Arbeitseinsatz entschieden hat: macht nichts, wir stellen Euch alle Arbeitsgebiete vor.

Bild: Frank Bebenroth

Dringender Aufruf: Gastgeber:innen für Künstler:innen gesucht



Die Termine stehen jetzt fest, für wann das DKKD-Orgateam noch **Übernachtungsmöglichkeiten für Künstler:innen** sucht. Vielleicht gibt es ja noch ein Gästezimmer oder ein komfortables Wohnmobil, das zu folgenden Terminen frei ist und ein wundervolles „Kurzzeitzu Hause“ für Kulturschaffende sein kann.

Wir suchen dringend:

- **1 Zimmer für zwei in der Zeit vom 30.09. – 4.10.2026**
- **4 Zimmer für jeweils eine Person in der Zeit vom 1.10.-4.10.**
- **1 Zimmer für eine Person in der Zeit von 1.10. bis 11.10.**

Wir freuen uns sehr über alle Übernachtungsangebote und danken schon jetzt allen Unterstützenden!

Bild: Cornelia Schulze

Premiere: DKKD-Fans sind erstmals mit einem Haus dabei

Fans vom DKKD-Festival sind die beiden schon lange: **Inga Hansen und Jens Herbort**. „Aber vom Gefühl her ist es noch etwas anderes, wenn man beim Festival mit einem Haus dabei ist“, erzählt der Apotheker, der gemeinsam mit der Chefin der Postscheune das Fachwerkhaus in der **Langen Straße 99** fürs Denkmalkunst-Festival zur Verfügung stellt. Ehrenamtliche DKKD-Aktivist:innen der AGs Gebäude, Kunst und Orga haben schon Ende August den zukünftigen Ausstellungsort auf drei Etagen vorzeigbar gemacht. „**Wir sind so gespannt wie sich das kleine Haus dann mit Kunstwerken präsentiert.**“ In den Zimmern nach hinten, schaut man direkt in den **Hof der Postscheune**. Ein toller Ausblick, denn Inga Hansen wird dort mit ihrem Team hoch kreativ sein: „Es gibt während der Zeit vom Festival auch von uns ein großes Kunstprojekt, das ich mit Diana Schimek und meinem Team vorbereite.“ Das wird spannend, davon ist auch Jens Herbort überzeugt, der in seiner Freizeit

vor allen Dingen gerne malt. „**Das macht mir unglaublich viel Spaß, wenn ich mit meinen Fingern die Farbe spüre und meinen Gefühlen Ausdruck verleihen kann**“, beschreibt der engagierte Hann. Mündener sein Erlebnis Malen.



Inga Hansen und Jens Herbort sind erstmals mit einem Haus beim Festival dabei.

Bild: Astrid Burkhardt

Der Vorstand sagt: Danke, Danke, Danke!



Der Vorstand sagt Danke

Bild: Astrid Burkhardt

Es sind nur **noch knapp fünf Wochen** und die **sieben Arbeitsgemeinschaften** stecken seit Monaten und Wochen intensiv in ihren Aufgaben. Nach vier Jahren mussten sich in den AGs die Ehrenamtlichen erstmal kennenlernen und eine gemeinsame Linie zur Zusammenarbeit entwickeln. **Das war nicht immer einfach und reibungslos, aber das Ziel, ein weiteres DKKD-Festival in Hann. Münden auf die Beine zu stellen, hat sich verbindend über alles gelegt.** Jetzt ist es bald soweit und deshalb möchte der Vorstand, der ja auch in neuer Zusammensetzung gearbeitet hat, im Vorfeld die Gelegenheit nutzen, und sich bei allen Ehrenamtlichen und Profis recht herzlich für die engagierte Arbeit, die schon erledigt ist und die noch auf alle zukommt, bedanken.

Trickfilm-Workshop – es sind noch einige Plätze frei

12 Personen können dabei sein: Es ist eine Megachance! Wer Lust hat, seine Zeichnungen zum Laufen zu bringen, sollte sich jetzt bewerben für einen **Workshop mit Trickfilmregisseur, Produzent, Autor und Animator THOMAS STELLMACH.**

Wo? Beim DKKD-Festival am 3.10.2026.

Wann? Zwischen 11 und 16 Uhr.

Mitmachen kann jeder ab 12 Jahren. Du musst kein:e Künstler:in sein, aber Spaß am Zeichnen haben. Aus einfachen Zeichnungen entstehen bewegte Bilder und das ist spannend. Am Ende des Workshops werden eure Zeichentrickfilme mit Musik präsentiert! Der Workshop ist **kostenfrei**.

Bei Interesse schreibt einfach an: lore.puntigam@denkmalkunst-kunstdenkmal.de bis spätestens 15. September!

Zum Einstimmen: Schaut den Oscar-preisgekrönten **Kurzfilm von Thomas Stellmach** an. Link steht am Ende des Textes. Der Film ist der Hammer, weil megaaktuell, obwohl er schon vor 30 Jahren mit **einem Oscar und 40 anderen Preisen ausgezeichnet** wurde. Es lohnt sich "Quest" anzuschauen... zehn Minuten, die das Leben und seine Bedrohungen auf den Punkt bringen.

[Quest \(Kurzfilm\) von Thomas Stellmach 1996 \(VHS-Rec.\)](#)



Er ist genial: Thomas Stellmach lädt zu einem ungewöhnlichen Workshop ein.

Bild: Stellmach

Wendeheft zu DKKD

Jetzt wird es langsam ernst – **noch fünf Wochen und das DKKD-Festival beginnt**. Die September-Ausgabe des Mundus-Heftes „Mein Münden“ ist ein leckerer Appetizer auf mehr. In Zusammenarbeit mit Susanne Wesche von der Mundus-Redaktion ist ein sogenanntes Wendeheft erschienen. Das bedeutet, **die September-Ausgabe „Mein Münden“ hat zwei**

Cover, also zwei Vorderseiten und keinen klassischen Rückendeckel. Wenn man das Heft komplett umdreht (wendet), beginnt **auf der Rückseite das Thema: DenkmalKunst-KunstDenkmal-Festival**. Die unterschiedlichen Arbeitsgemeinschaften, die nach vier Jahren das Festival planen und organisieren, werden vorgestellt und gleichzeitig verraten sie Neuigkeiten und geben Veranstaltungstipps. **Dem Wendeheft ist die Übersicht zum Bühnenprogramm 2026 beigelegt – alles auf einen Blick!**

Samstag, 03.10.2026

- B8 Isidor-Sr feat. Minze**
Noise Pop
15.00 Uhr, Packhof
- B1 Youth World Music Orchestra**
Weltmusik
19.00 Uhr, Welfenschloss, Rittersaal
- B6 Mario Becker**
Liedermacher
19.00 Uhr, MS Weserstein
- B2 Mando Beatbox**
Beatboxing
19.30 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus
- B3 Ludwig Wright**
Rock'n Roll, Folk
19.30 Uhr, Ev. ref. Kirche
- B5 Christian Möller**
Organ Music
19.30 Uhr, Kirche St. Blasius
- B4 Ed Mind and the Minders**
Rockabilly
20.00 Uhr, Bahnhof
- B2 DKKDisco mit DJ Albi**
Musik/Tanz
21.30 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus

Sonntag, 4.10.2026

- O8 Der Fisch – Theater Anderland**
Walk-Act
11.00 bis 17.00 Uhr, Kirchplatz
- B5 Die Blume – Theater Anderland**
Figurentheater mit Rad
12.30 bis 15.00 Uhr, Kirchplatz
- B8 Kerstin Pfeffer Camara**
Singer-Songwriterin
15.00 Uhr, Packhof
- B5 Der Mond – Kinder-/Jugendchöre**
Musical
16.00 Uhr, Kirche St. Blasius
- B1 Pfeffer + Likör**
Musikkabarett
19.00 Uhr, Welfenschloss, Rittersaal
- B2 DenManTau**
Indierock
19.30 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus
- B3 Blue Swing Steam**
Gypsy Swing
19.30 Uhr, Ev. ref. Kirche
- B4 Mischa Gohlke-Band**
Rock
20.00 Uhr, Bahnhof

Montag, 5.10.2026

- B8 Tamenjungs**
Shanty
15.00 Uhr, Packhof
- B6 Jörg Sanders**
Country, Rock, Blues
18.00 Uhr, MS Weserstein
- B1 Hubertus Meyer-Burckhardt**
Lesung
19.00 Uhr, Welfenschloss, Rittersaal
- B2 Sun's Sons**
Indie Pop
19.30 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus

- B3 t.ziana Duo**
Soul, Jazz
19.30 Uhr, Ev. ref. Kirche

- B7 Fun in Music**
Chor
19.30 Uhr, Kath. Kirche St. Elisabeth
- B4 Broom Bezzums**
Irish Folk
20.00 Uhr, Bahnhof

Dienstag 6.10.2026

- B6 S. Kuri + C. Panetta-Möller**
Lesung
18.00 Uhr, MS Weserstein
- B1 Hannover Harmonists**
A-Capella
19.00 Uhr, Welfenschloss, Rittersaal
- B2 DT. unterwegs im Lande – Der perfekte Moment**
Theater
19.30 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus, kein Wechsel möglich
- B3 Tosha + Jan**
Funk, Blues (kein Einlass nach Beginn)
19.30 Uhr, Ev. ref. Kirche
- B4 Lara Ermer**
Comedy
20.00 Uhr, Bahnhof

Mittwoch, 7.10.2026

- B2 Das hässliche kleine Entlein**
Figurentheater Weidinger
15.00 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus
- B6 Ron Philipps**
Liedermacher
18.30 Uhr, MS Weserstein
- B1 Hanke Brothers**
Klassik
19.00 Uhr, Welfenschloss, Rittersaal
- B5 Saraswati String Quartett**
Kammermusik
19.30 Uhr, Kirche St. Blasius
- B2 Novas Kollektiv**
Hip-Hop, Rap
19.30 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus
- B3 Björn Nonnweiler**
Lieder und Geschichten
19.30 Uhr, Ev. ref. Kirche
- B4 Ginzburg Dynastie**
Klezmer
20.00 Uhr, Bahnhof

Donnerstag, 8.10.2026

- B2 Hanke Brothers**
Familienkonzert
15 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus
- B1 Caro Trischler Trio**
Jazz, Worldmusic
19.00 Uhr, Welfenschloss, Rittersaal
- B2 Andy Strauss**
Poetry
19.30 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus
- B3 Trio Nightfall**
Weltmusik
19.30 Uhr, Ev. ref. Kirche

- B4 Andreas-Diehlmann-Band**
Blues-Rock
20.00 Uhr, Bahnhof

Freitag, 9.10.2026

- B2 Kleiner Vogel flieg**
Theater Laku Paka
15.00 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus
- B8 Sueño y son**
Flamenco
15.00 Uhr, Packhof
- B1 Joy Bogat Quartett**
Soul
19.00 Uhr, Welfenschloss, Rittersaal
- B2 Marion + Sobo Quartett**
Chanson, Gypsy Jazz
19.30 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus
- B3 Reema**
Folk
19.30 Uhr, Ev. ref. Kirche
- B7 Flaxtöne**
Chor
19.30 Uhr, Kath. Kirche St. Elisabeth
- B4 Improsant**
Improtheater
20.00 Uhr, Bahnhof
- B2 DKKDisco mit DJ Maaßen**
Musik/Tanz
21.30 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus

Samstag, 10.10.2026

- O7 Seil dich ab**
Charity-Aktion
12 bis 16 Uhr, Aegidien Kirche
- B2 Stimmwerk-Teens**
Chor
14.00 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus
- B8 Big Band Presto**
Big Band
15.30 Uhr, Packhof Erwin (Proskauerie)
17.00 Uhr, Schlagdspitze
- B1 Beatles Revival Band**
Pop
19.00 Uhr, Welfenschloss, Rittersaal
- B2 Muuske**
Punk Rock
19.30 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus
- B2 Jugenddisco**
19.30 bis 22.00 Uhr, Geschwister-Scholl-Haus
- B3 Katrin Bethge + Jon Eckhardt**
DJ-Set+Lichtprojektion
19.30 Uhr, Ev. ref. Kirche
- B4 Clonmac Noise**
Irish Folk
20.00 Uhr, Bahnhof

Unsere Premiumpartner



Die Übersicht zu den Bühnen-Events auf einen Blick

Bild: Frank Bebenroth

Mach's Beste draus und Schlag den Fehlerteufel

Er ist klein, frech und leicht zu übersehen: Der Fehlerteufel. Er hat sich an unseren Redaktionstisch leise angeschlichen und einige Streiche gespielt. Wir drehen den Spieß um beim Spiel „Schlag den Fehlerteufel“. **Finde die Patzer im Bühnenprogramm-Flyer, markiere sie und komm zum Infopoint am Kirchplatz.** Ab dem 3. Oktober, 11 Uhr werden **die ersten 20 Mitspieler:innen belohnt**, die die „richtigen Fehler“ gefunden haben. Es gibt jeweils einen **Programm-Katalog vom Festival gratis!**



Bild: Pixabay

Auch ein ehrenamtlich getragenes Festival kostet Geld

Wertschätzung, Teilhabe, Leistbarkeit, Gemeinschaft, Qualität – das alles soll DKKD leisten. Dieser Anspruch lastet auf den Schultern der Finanz-AG, denn ohne Geld ist auch ein ehrenamtlich organisiertes Festival nicht möglich. **Conny Staub**, Sprecherin der AG und **Heike Tauer-Schneider** (Spenden) sowie **Lore Puntigam** (öffentliche Förderungen), schaffen durch ihren Wahnsinns-Einsatz, dass das DKKD läuft. „Wir haben überwiegend positive Reaktionen bekommen. **Die Freude auf DKKD ist groß, aber leider ist die Wirtschaftslage nicht für alle rosig**“, fasst Conny Staub zusammen. Neben dem Sponsoring der Premiumpartner VR-Bank und VR Stiftung der Volksbanken und

Raiffeisenbanken in Norddeutschland und vorhandenen Eigenmitteln muss der Verein mindestens **65.000 Euro durch Kartenverkauf selbst erwirtschaften und 45.000 Euro an Spenden einwerben.** „Wir müssen für die **Abendveranstaltungen Gagen, Technik und Spesen bezahlen, außerdem Gebühren, Werbung, investive Ausgaben, Materialkosten, Verwaltungskosten und Umsatzsteuer.**“ Derzeit (Stand 27.8.) **fehlen noch mindestens 6.000 Euro Spenden.**

Um **die öffentlichen Förderungen** hat sich Expertin **Lore Puntigam** gekümmert. **Fotografie und Gestaltung, Kunstaussstellungen, kostenfreie Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien, Workshops und ein Qualifizierungsprojekt** werden damit finanziert. Schließlich sollen alle Interessierten, ganz egal wieviel Geld sie in der Tasche haben, am Festival teilnehmen und es genießen können.

[Hier spenden!](#)



Conny Staub, Heike Tauer-Schneider und Lore Puntigam kümmern sich intensiv ums Geld

Foto: Astrid Burkhardt

Der frühe Vogel fliegt noch vier Wochen lang

Es ist wirklich kaum zu glauben, denn das Programm, das das DKKD-Festival neun Tage lang bietet, ist einfach umwerfend. Und trotzdem sind die Preise für Tickets absolut überschaubar und günstig. **Hochwertiges für wenig Geld.** Noch bis zu Festivalbeginn kosten die Dauerkarten für neun Tage, 200 Künstlerinnen und Künstler inklusive Bühnenacts, 50 Euro, das macht **5,50 Euro pro Tag.** Also selbst kaufen, weitersagen und viel, viel Werbung machen.



Wo gibt's die Tickets?

- Buchhandlung Winnemuth
- Tourist-Info im Rathaus Hann. Münden
- Volksbank Dransfeld
- Online

Tipp: Verschenkt die Karten oder sagt es weiter – gemeinsam wird's noch besser!

Wir freuen uns, dass ihr unseren DKKD-Newsletter gelesen habt! Euer **Feedback** ist uns wichtig: Schreibt uns gerne eure Anregungen oder Ideen an elsa.bransche@denkmalkunst-kunstdenkmal.de.

Viele Grüße aus Hann. Münden
Euer DKKD-Team

DenkmalKunst e.V.
Hinter der Stadtmauer 11
c/o Staub
34346 Hann. Münden
Vereinsregister: 201897
Registergericht: Amtsgericht Göttingen
Vertreten durch den Vorstand:
Bärbel Brockhoff, Hannelore Faulstich-Wieland, Britta Köwing, Conny Staub, Heike Tauer-Schneider
Telefon: 05541/9038034
E-Mail: vorstand@denkmalkunst-kunstdenkmal.de
Impressum -- Datenschutz
Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie sich zum DKKD Newsletter eingetragen haben.
Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, können sie sich hier
[Austragen | Verwalte dein Abonnement](#)
